

tigkeit in dieser Sache, ihre Mißachtung als „untergeordnete Aufgabe“, dürfen wir nirgendwo mehr dulden. Mehr und bessere Waren, die dem Bürger gefallen und seine Bedürfnisse befriedigen, Ideen für deren rationelle und ausreichende Produktion, Initiativen für die Dienstleistungen - das betrachten wir in unserer Gesellschaft als wichtige Staatsangelegenheit. (Beifall.)

2. Zu einigen Fragen der Steigerung der Effektivität unserer Wirtschaft

Genossinnen und Genossen! Wenn ich hier die Aufgaben der Werk-tätigen in einigen Bereichen unserer Ökonomie an vorrangiger Stelle behandelt habe, so bedeutet das natürlich nicht, daß andere eine geringere Verantwortung tragen. Die für die Lösung der Hauptaufgabe des Fünf-jahrplanes erforderliche weitere Stärkung der materiell-technischen Basis des Sozialismus verlangt einen bedeutenden Anstieg der Arbeitsproduktivität und der Effektivität der Arbeit in der ganzen Wirtschaft. Ja, wir können und müssen einen noch umfassenderen Zusammenhang berücksichtigen. Die Lösung der Aufgaben bei der weiteren Entwicklung der Volkswirtschaft wird erleichtert, wenn wir die sozialistische ökonomische Integration mit den Staaten des RGW sorgfältig pflegen und weiter ausbauen.

Auch in dieser Hinsicht ist der Fünfjahrplan gewissenhaft vorbereitet. Mit den Ländern des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe wurden für diesen Zeitraum die Grundrichtungen des wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenwirkens und die Entwicklung des Warenaustausches konkret vereinbart. Mit der Sowjetunion bestehen mehr als 30 Regierungsabkommen und Vereinbarungen, die darauf abzielen, auf besonders wichtigen Gebieten den wissenschaftlich-technischen Höchststand zu erreichen. Allein die für das neue Jahrfünft vorgesehenen gegenseitigen Lieferungen im Warenaustausch mit der UdSSR betragen über 100 Milliarden Mark.

Entsprechend unserer Hauptorientierung werden drei Viertel unseres Warenaustausches mit den sozialistischen Ländern abgewickelt. Die sichere Versorgung mit dem Großteil der entscheidenden Anlagen, Maschinen, Rohstoffe, Materialien und Brennstoffe verdanken wir dem Handel mit der Sowjetunion. Das unterstreicht die Verantwortung unserer Werk-tätigen für die gute Erfüllung der Exportverpflichtungen.